Jahresbericht 2015 zum Kreisfeuerwehrverbandstag am 29.05.2016 in Edemissen, Landkreis Peine

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr geehrte Gäste, Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden,

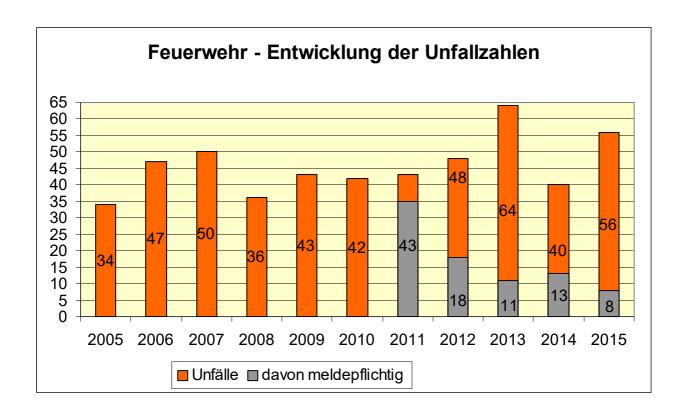
auch im vergangenen Jahr sind wir nicht von Unfällen im Feuerwehrdienst verschont geblieben.

Im Jahr 2015 kam es zu 56 Unfällen (2014 = 40 Unfälle) im Landkreis Peine.

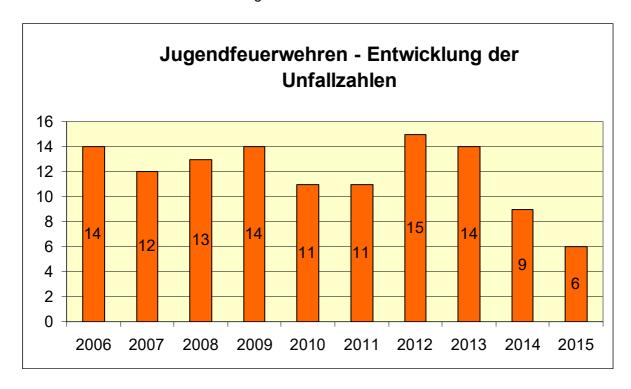
Zusätzlich zu den 55 Unfallereignissen im Landkreis Peine gem. der Statistik der FUK Niedersachsen (siehe auch Internetseite KFV Peine), lagen dem Kreisbrandmeister noch 2 weitere Unfallmeldungen vor, welche in der Statistik der FUK nicht enthalten waren.

Einer dieser weiteren dem Kreisbrandmeister vorgelegten Unfälle wurde von der behandelnden Arztpraxis nicht als Arbeitsunfall akzeptiert und war aus diesem Grunde in der Statistik der FUK nicht enthalten!

Mithin wird von 56 Unfallereignissen im Landkreis Peine ausgegangen.



Bei den Jugendfeuerwehren waren in 2015 6 Unfälle (2014 9 Unfälle) zu verzeichnen, hier gab es somit eine deutliche Verminderung der Unfallzahlen.



Im Bereich der aktiven Kameraden waren 50 Unfälle (2014 = 31 Unfälle) zu beklagen.

Beim Vergleich des Jahres 2015 mit dem Jahr 2014 ist die Anzahl der meldepflichtigen Unfälle von 13 Unfällen in 2014 auf 8 Unfälle in 2015 gefallen.

Im Gegenzug ist die Anzahl der nicht meldepflichtigen Unfälle von 27 Unfällen in 2014 auf 48 Unfälle in 2015 gestiegen.

Die Unfälle passierten überwiegend bei folgenden Tätigkeiten:

 Brandbekämpfung 	8
• Übungs- und Schulungsdienst/A	usbildung 23
Technische Hilfeleistung	12
 Körperschulung und Sport/im Ze 	Itlager 3
• feuerwehrdienstlichen Veranstalt	ungen 7
 Wettkämpfe/Leistungswettbewer 	be 3

Leider musste auch ein tödlicher Unfall verzeichnet werden.

Die 56 Unfälle teilen sich wie folgt auf den Landkreis Peine auf:

Stadt Peine	22 Unfälle;
Gemeinde Vechelde	11 Unfälle;
Gemeinde Wendeburg	8 Unfälle;
Gemeinde Ilsede	3 Unfälle;
Gemeinde Hohenhameln	3 Unfälle;
Gemeinde Lengede	3 Unfälle;
Gemeinde Edemissen	6 Unfälle.

Während des vergangenen Jahres habe ich an einer Arbeitstagung an der NABK in Loy sowie an einer weiteren Arbeitstagung der Feuerwehrunfallkasse Niedersachsen in Goslar teilgenommen.

Die Arbeitstagung auf Landesebene an der Niedersächsischen Akademie für Brand- und Katastrophenschutz fand am 11. und 12 Mai 2015 statt.

Es wurden folgende Themen behandelt:

- Batteriesicherheit
- Fahrzeuge mit LPG Antrieb
- Motorsägenunfall in Emden
- Ausbildung Motorsägen nach DGUV 214-059
- DGUV 1 Grundsätze der Prävention
- ASR Tore und Türen (Verhalten bei festgestellten Mängeln)
- Mitteilungen der NABK
- Neues von der FUK Niedersachsen
- Aktuelles aus dem niedersächsischen Innenministerium

Die Informationsveranstaltung der FUK Niedersachsen zur Unfallverhütung für Kreissicherheitsbeauftragte und Sicherheitsbeauftragte der Berufsfeuerwehren in der Polizeidirektion Braunschweig, PD BS, fand am 5. September 2015 in Goslar (FTZ) statt.

Themen dieser Veranstaltung waren u.a.:

- DGUV Vorschrift 49 "Feuerwehren" Sachstand
- Motorsägenausbildung Änderungen
- Feuerwehrhelme für spezielle Einsatzgebiete
- Gaswarneinrichtungen
- Erste Hilfe Änderungen
- Neues Medienpaket "Wassereinsatz"
- Kennzeichnung von Atemluftflaschen
- Mitgliederkataster FUK
- Interschutz 2015 Rückblick
- Aktuelles
- Berichte aus den Landkreisen besondere Unfälle -
- Sonstiges
- Termine Infoveranstaltung 2016 (im Landkreis Peine!, 24.09.2016)

Leiterin der diesjährigen Infoveranstaltung war Frau Marion Holzkamp, FUK Nds.

Die Infoveranstaltung der FUK Niedersachsen für Kreissicherheitsbeauftragte und Sicherheitsbeauftragte der Berufsfeuerwehren Wolfsburg, Braunschweig und Salzgitter in der Polizeidirektion Braunschweig fand zuletzt im Jahre 2008 im Landkreis Peine statt.

Dann:

2009 Stadt Salzgitter (BF),

2010 Stadt Braunschweig (BF),

2011 Stadt Wolfsburg (FF),

2012 Landkreis Helmstedt,

2013 Landkreis Wolfenbüttel.

2014 Landkreis Gifhorn,

2015 Landkreis Goslar.

Im Jahre 2016 wird diese Veranstaltung wieder im Landkreis Peine stattfinden. Die Planungen hierzu laufen!

Alle Informationen in 2015 wurden den Stadt- und Gemeindesicherheitsbeauftragten in Form von

- vier Infobriefen,
- diversen E-Mails
- sowie einer Dienstversammlung auf Kreisebene

zur Verfügung gestellt.

Auf der Dienstversammlung der Stadt- und Gemeindesicherheitsbeauftragten im Landkreis Peine am 8.10.2015 in Peine, Kernstadt Peine, Feuerwache, wurden alle Themen der Dienstversammlungen auf Landesebene sowie aus dem Bereich der Polizeidirektion Braunschweig behandelt.

Bzgl. der weiteren behandelten Themen verweise ich auf das allen vorliegende Protokoll der Dienstversammlung.

Ich möchte mich bei allen Kameradinnen und allen Kameraden, die mich im Jahr 2015 in Sachen Sicherheit unterstützt haben, bedanken.

Dieser Dank gilt besonders allen Sicherheitsbeauftragten im Landkreis Peine.

Ich bedanke mich für die Aufmerksamkeit und wünsche der heutigen Versammlung einen weiterhin harmonischen Verlauf.

Christian Nave, Hauptlöschmeister (Kreissicherheitsbeauftragter)